



Niederschrift

**über die Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SB/06/2017)
vom 11.12.2017**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Carstensen

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Mitglieder

Herr Johannes Clausen

Herr Joachim Meyer

Herr Harald Tibus

Frau Siegrid Tibus

-

Herr Jürgen Cordts

Herr Peter Ehlers

Frau Christine Nebendahl

Abwesend:

Beginn: 14:30 Uhr

Ende 15:41 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll vom 09.10.2017
3. Einwohnerfragestunde
4. Rückschau auf den Adventsnachmittag
5. Rückschau auf den Vortrag zur Pflegefinanzierung
6. Neue Termine 2018
7. Jahresbericht 2017
8. Wahlprüfsteine für die Kommunalwahl

9. Bericht vom Treffen der Seniorenbeiräte mit dem Kreispräsidenten
10. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder.

TO-Punkt 2: Protokoll vom 09.10.2017

Zur Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 09.10.2017 gibt es keine Einwände.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Herr Biek, Vorsitzender der Ortsgruppe Barsbek des Sozialverbandes Deutschland ist zur Sitzung gekommen, um über die Schließung der AOK Filiale Schönberg zu sprechen. Sein Ziel ist es, die Filiale zumindest zeitweise wieder zu eröffnen. Dieses soll Mithilfe der Ortsverbände des Sozialverbandes geschehen. Angestrebt wird hier eine Öffnung der Filiale am Donnerstag während des Wochenmarktes. Gespräche mit dem Bürgermeister der Gemeinde haben bereits stattgefunden. Er wünscht sich in dieser Angelegenheit Unterstützung von der Gemeinde Schönberg. Der Bürgermeister sagt hierzu, dass er an einer gemeinsamen Lösung interessiert ist. Nach seiner Auffassung ist die AOK hier auch besonders gefordert. Als erstes müsste der Bedarf ermittelt werden.

In Barsbek ist dieses schon geschehen. Von 96 Mitgliedern sind 94 bei der AOK versichert.

Der Bürgermeister möchte, dass vor einem Raumangebot für die AOK erst einmal andere Möglichkeiten – durch die AOK selbst – abgeklärt werden.

Herr Carstensen will sich mit dem Vorsitzenden der Ortsgruppen des Sozialverbandes Barsbek und Schönberg zusammensetzen und ein gemeinsames Schreiben verfassen, in dem die AOK zum Erhalt der Filiale in Schönberg aufgefordert wird. Im Anschluss verabschiedet sich Herr Biek.

TO-Punkt 4: Rückschau auf den Adventsnachmittag

Laut Aussage des Vorsitzenden war der Adventsnachmittag mit 82 Personen sehr gut besucht. Es soll im nächsten Jahr auch Tee mit angeboten werden. Besonderer Dank geht auch an den Probsteier Bäcker, der dem Seniorenbeirat auch in diesem Jahr wieder preislich

gut entgegengekommen ist. Über die Auswahl der Musiker soll im nächsten Jahr neu entschieden werden. Auch die vorgetragenen Geschichten kamen gut an.

Herr Meyer hat mehrere Beschwerden von Besuchern. Es wurde moniert, dass seit der Verlegung des Weihnachtsmarktes auf dem Marktplatz, die Weihnachtsmarktstimmung an dem Nachmittag jetzt sehr fehlt. Der Seniorenbeirat äußert den Wunsch, den Weihnachtsmarkt wieder in der Fußgängerzone stattfinden zu lassen. Herr Kokocinski meint, da der Weihnachtsmarkt ja gerade erst auf dem Marktplatz etabliert ist, wäre es ungünstig, diesen jetzt wieder zu verlegen. Dazu sagt Frau Nebendahl, dass der Beschluss der Gemeindevertretung, den Weihnachtsmarkt auf den Marktplatz zu verlegen, auf 2 Jahre begrenzt war. Daher wäre für den Verbleib des Weihnachtsmarktes auf dem Marktplatz ein weiterer Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich.

Frau Nebendahl schlägt vor, dass der Adventsnachmittag des Seniorenbeirates künftig vielleicht im evangelischen Gemeindehaus stattfinden könnte. Dieses wird vom Seniorenbeirat jedoch nicht gewünscht, da vor dem Gemeindehaus keine Parkplätze vorhanden sind und viele Senioren so weite Wege nicht mehr bewältigen können. Herr Kokocinski findet den Vorschlag von Frau Nebendahl gut und regt an, dann einen Hol - und Bring - Service vom Parkplatz am Rathaus zum Gemeindehaus einzurichten.

Beschluss:

Wegen einer möglichen Raumnutzung im Gemeindehaus der evangelischen Kirche sollen Gespräche stattfinden.

Stimmberechtigte:	5		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Rückschau auf den Vortrag zur Pflegefinanzierung

Der Vortrag zur Pflegeversicherung wurde sehr gut angenommen. Es waren ca. 50 Besucher anwesend. Der Vortrag wurde sehr anschaulich gehalten und es wurden nach dem Vortrag auch viele Termine vereinbart.

TO-Punkt 6: Neue Termine 2018

Der Vorsitzende gibt die Termine für das Jahr 2018 bekannt:

1. Die öffentlichen Sitzungen des Seniorenbeirates sollen am 05.02., 26.03., 18.06., 24.09. und am 10.12.2018 jeweils um 14:30 im Sprüttenhuus oder im Rathaus stattfinden.
2. Die Arbeitssitzungen sollen am 22.01., 14.05., 02.07., 10.09. und am 12.11.2018 jeweils um 9:30 im Rathaus stattfinden.
3. Die Veranstaltungen im Rathaussaal sind am 01.03.2018 „Nahrungsergänzungsmittel und Arzneimittel“, am 17.04.2018 „Gespräch mit den Kommunalwahlkandidaten“, am 24.10.2018 „Bei online Geschäften auf der sicheren Seite“ und am 08.12.2018 „Adventsfeier im Rathaus“.
4. Die Veranstaltungen in der Fußgängerzone finden am 19.04.2018 mit einer „Präsentation des Seniorenbeirates mit Sicherheitsberatung“ und am 14.06.2018 eine „Präsentation für E-Scooter und Rollatoren“ statt.

5. Die Wahl des neuen Seniorenbeirates soll am 13.06.2018 um 15:00 Uhr im Hotel am Rathaus stattfinden.

TO-Punkt 7: Jahresbericht 2017

Der Vorsitzende präsentiert einen Entwurf und will den Bericht auf der nächsten Sitzung des Seniorenbeirates vorstellen.

TO-Punkt 8: Wahlprüfsteine für die Kommunalwahl

Der Vorsitzende berichtet von den Treffen mit Seniorenbeiräten aus der Region. Er hofft, dass die Senioren aus Kiel auch mitmachen. Es sollen Probleme und Fragen der Bürger erörtern werden, die dann zu Bausteinen zusammengesetzt werden um dem Bürger eine Entscheidungshilfe zur Kommunalwahl zu geben. Es gibt eine Vielzahl von Bausteinen. Hierzu müsste noch eine Auswahl getroffen werden.

Herr Kokocinski verabschiedet sich aus der Sitzung, da er noch Anschlusstermine hat.

TO-Punkt 9: Bericht vom Treffen der Seniorenbeiräte mit dem Kreispräsidenten

Das Treffen der Seniorenbeiräte des Kreises Plön fand am 14.11.2017 auf Einladung des Kreispräsidenten in Lütjenburg statt. Dort wurden Fragen zu den Standorten der Rettungswachen in Seekrug und Stakendorf und des Nahverkehrsplanes erörtert. Zum Nahverkehrsplan konnten alle Kommunen eine Stellungnahme abgeben. Die anwesenden Gemeindevertreter haben von einer Stellungnahme der Gemeinde keine Kenntnis. Der Vorsitzende des Seniorenbeirates sagt den Gemeindevertretern zu, den Nahverkehrsplan an alle Fraktionsvorsitzenden zu versenden.

TO-Punkt 10: Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet über ein Treffen mit Banken über das Thema Enkeltrick. Es soll zusammen mit dem Kreis Plön ein Flyer erstellt werden, aber leider ist die Finanzierung durch den Kreis nicht möglich. Auch die Sparkasse sieht hierzu keine Möglichkeit.

Herr Carstensen spricht noch einmal die Wahlperiode für den Beirat an. Sein Vorschlag: Den Seniorenbeirat künftig nur noch für drei Jahre wählen zu lassen. Dann ist die Hoffnung, dass sich mehr Senioren der Wahl stellen würden.

Die Fraktionen der CDU und der EIS würden einen Antrag zur Satzungsänderung wohlwollend prüfen.

Frau Nebendahl berichtet, dass das Friedenslicht am 18.12.2017 um 17:00 Uhr nach Schönberg kommt und lädt den Seniorenbeirat hierzu ein.

Herr Cordts bedankt sich für die Arbeit des Seniorenbeirates in diesem Jahr. Er möchte auch noch einmal Werbung für die Freigabe der Fußgängerzone für Fahrradfahrer machen.

Herr Ehlers bedankt sich ebenfalls für die Arbeit des Seniorenbeirates.

Carstensen
-Beiratsvorsitzender -

Wichelmann
- Protokollführer -

gesehen:
Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:
Kokocinski
- Bürgermeister -